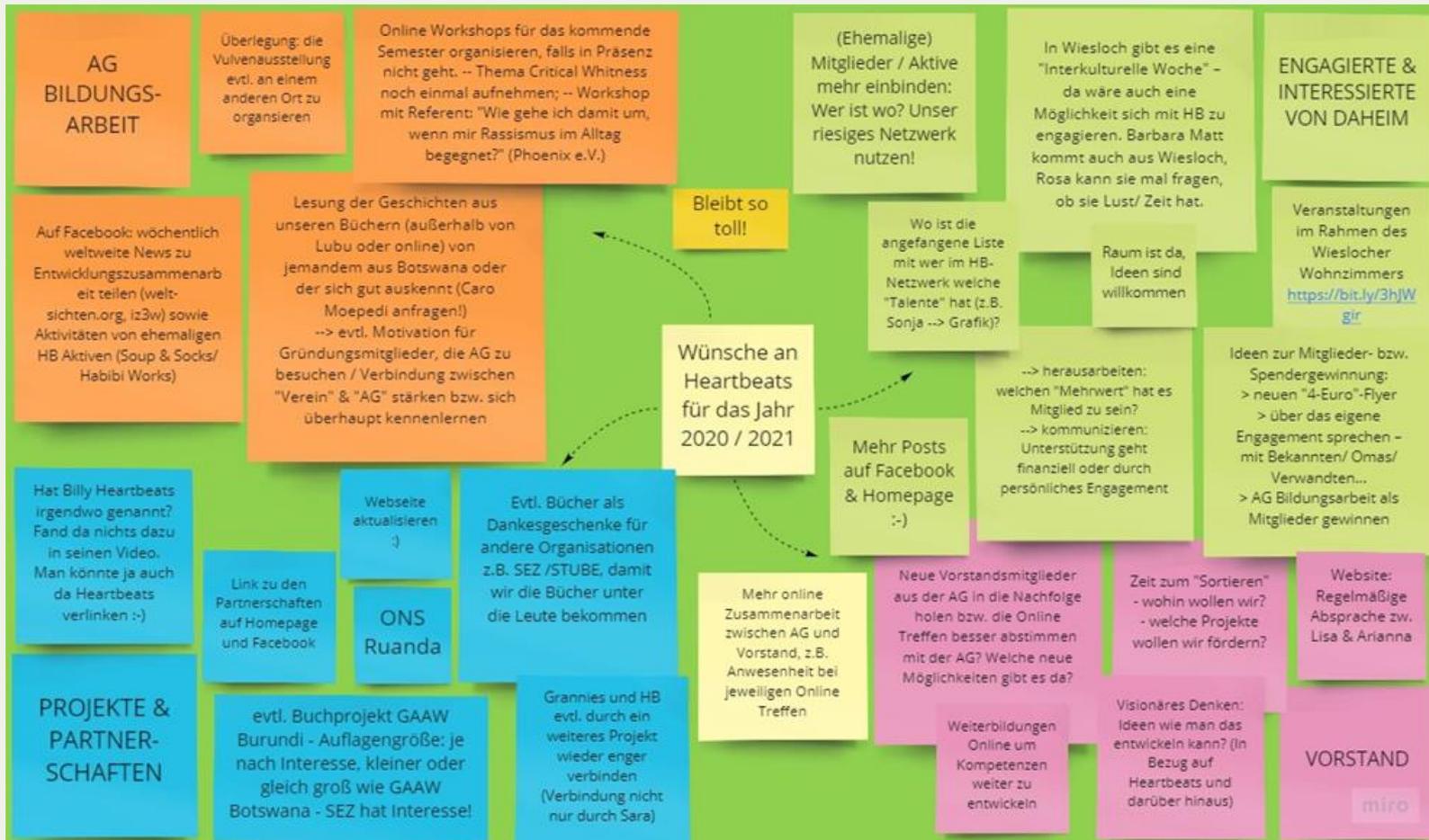


JAHRESBERICHT 2020



INHALTSVERZEICHNIS



<u>Zusammenfassender Rückblick: Hürden und Chancen aus 2020</u>	1
<u>Online-Mitgliederversammlung</u>	6
<u>Marketingaktionen</u>	9
<u>Virtuelle Weltreise nach Ruanda am 29.11.2020</u>	12
<u>Heartbeats-Winterpodcast</u>	14
<u>Virtuelle Weltreise nach Côte d'Ivoire am 16.01.2021</u>	16
<u>Finanzbericht 2020</u>	22
<u>Zu guter letzt</u>	25
<u>Kontakt</u>	2

6

Hürden und Chancen im turbulenten Jahr 2020 ^{1/5}

Liebe Mitglieder, Engagierte, Spender*innen und Freund*innen von Heartbeats e.V.,

das Jahr 2020 wird uns sicherlich für die vielen Hürden, die durch die Corona-Pandemie verursacht wurden, in Erinnerung bleiben. Das Jahr hat dramatische Spuren im Leben vieler Menschen hinterlassen: durch die weltweiten Einschränkungen im persönlichen Alltag sowie auf der Arbeit wurde folglich auch die Planung und Umsetzung von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit betroffen. Heartbeats e.V. hat so weit wie möglich den Kontakt zu seinen Projektpartnern und Freund*innen vor allem in Südafrika, Botswana und Burundi aufrecht erhalten, wobei sich die Pandemie weltweit unterschiedlich ausgewirkt hat.

Manche Projekte und Partnerschaften mussten auf Eis gelegt werden, da ihre Durchführung während der Lockdowns unmöglich oder zu unsicher war. Dies war zum Beispiel der Fall für das von Heartbeats ko-finanzierte Empowerment Camp für „coloured“ bzw. schwarze Jugendlichen in Südafrika, das von Bridging Gaps e.V. für März-April 2020 geplant worden war und schließlich auf unbestimmte Zeit verschoben werden musste.



*Länder mit
Projektpartnern*

Hürden und Chancen im turbulenten Jahr 2020 ^{2/5}

In anderen Fällen konnten trotz lokaler Einschränkungen einige Erfolge verzeichnet werden. Die Zusammenarbeit mit dem burundischen Filmemacher Billy Mbonyingingo wurde bedingt weitergeführt: nach monatelanger Planung und Wartezeit aufgrund der geschlossenen Grenzen zwischen Ruanda und Burundi konnte Billy den lang ersehnten und benötigten Laptop für seine weitere Projektarbeit erhalten.

Den Laptop hatte Vorstandsmitglied Lisa Richertz persönlich in Ruanda besorgt. Billy wird ihn während der gesamten Laufzeit seines "Ndashoboye - I'm able" Projekts nutzen, um die aufgenommenen Videos zu bearbeiten.

Nach Beendigung dieses Projekts übergibt er den Laptop an die burundische Initiative zur Unterstützung von Kindern in Schwierigkeiten (auf französisch "Initiative d'Assistance aux Enfants en Difficultés" - IAED), die offiziell im Besitz des Laptops ist und mit der Heartbeats im Sommer 2020 eine Partnerschaft einging.



Screenshot Filmprojekt: Ndashoboye/I am able

Hürden und Chancen im turbulenten Jahr 2020 ^{3/5}

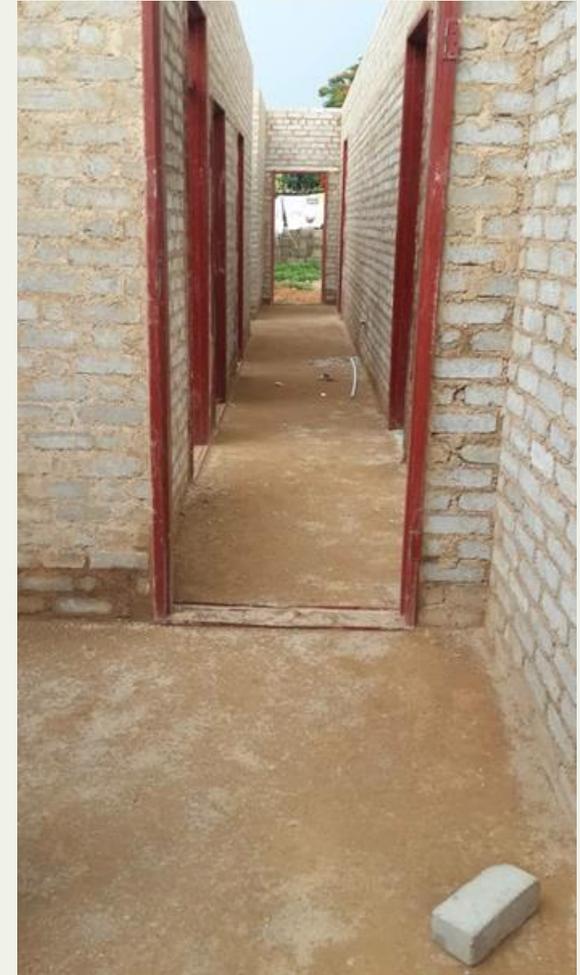
Die von Grund auf neu aufgebaute Partnerschaft mit IAED ist ein wunderbares Zeichen dafür, dass auch in turbulenten Zeiten frische Ideen und Beziehungen entstehen können. Ziel dieser Partnerschaft ist der Austausch von Best Practices und Erfahrungen in der Kooperation mit anderen Organisationen sowie der Austausch von Wissen über Bildungsarbeit und Entwicklungszusammenarbeit. Im September 2020 fand das erste Online-Kennenlernetreffen zwischen dem Heartbeats Vorstand und den freiwilligen Mitarbeiter*innen von IAED statt.



Hürden und Chancen im turbulenten Jahr 2020 ^{4/5}

In Bezug auf die langjährige Partnerschaft mit der Grandmothers' Support Group in Botswana (den "Grannies") stellten wir gegen Ende des Jahres fest, dass wir die Ziele und Erwartungen an die Partnerschaft bald neu verhandeln bzw. diskutieren müssen. Aufgrund der schlechten Internet-Verbindung wird dies jedoch erst möglich sein, wenn ein Heartbeats-Mitglied wieder vor Ort in Botswana ist.

Die Pandemie und die Lockdowns haben die Treffen der Grannies derweilen stark beeinträchtigt, ein Mitglied ist auch verstorben. Der Bau der Begegnungsstätte der Grannies konnte nach einer Corona bedingten Pause wieder aufgenommen werden und schreitet voran.



Fortschritt Bauarbeiten in Botswana

Hürden und Chancen im turbulenten Jahr 2020 ^{5/5}

Auch die Bildungs-AG, die sich vor Corona gewöhnlich an der Evangelischen Hochschule in Ludwigsburg traf, musste ihre Aktivitäten an die neuen Gegebenheiten anpassen: seit Mai 2020 trifft sich die AG wöchentlich Online und findet neue kreative Wege, Bildungsarbeit zu betreiben. Dazu mehr in den nachfolgenden Artikeln dieses Jahresberichts.

Vielen Dank an Euch/Sie alle für die finanzielle, moralische und praktische Unterstützung!

Das Heartbeats e.V. - Team :

Arianna, Lisa, Johanna, Elena & Sara

*Verfasser*in: Arianna Santagati*

Online-Mitgliederversammlung ^{1/3}

Die jährliche Mitgliederversammlung von Heartbeats e.V. fand 2020 das allererste Mal im digitalen Format statt, über Microsoft Teams. Der Vorstand hatte zunächst abwarten wollen, wie sich die Covid-19-Pandemie entwickelt. Als klar wurde, dass ein persönliches Wiedersehen nicht absehbar sein würde, rief der Vorstand in Anlehnung an das Gesetz zur Abmilderung der Folgen der COVID-19-Pandemie eine Online-Mitgliederversammlung für den 12. Juli 2020 ein. Anwesend waren 7 Vereinsmitglieder sowie 2-3 Bildungs-AG Mitglieder.

Neben dem Rückblick auf das Vereinsjahr 2019/20 fand eine außerordentliche Vorstandswahl statt, da die 2. Vorstandsvorsitzende Hannah Hadaller zurückgetreten war. Der Vorstand wurde folgendermaßen neu besetzt:

1. Vorsitzende: Arianna Santagati (unten links)
 2. Vorsitzende: Lisa Richertz (unten rechts)
- Finanzwärtin: Johanna Knorr (oben links)
Schriftführerin: Elena Gnant (oben rechts)



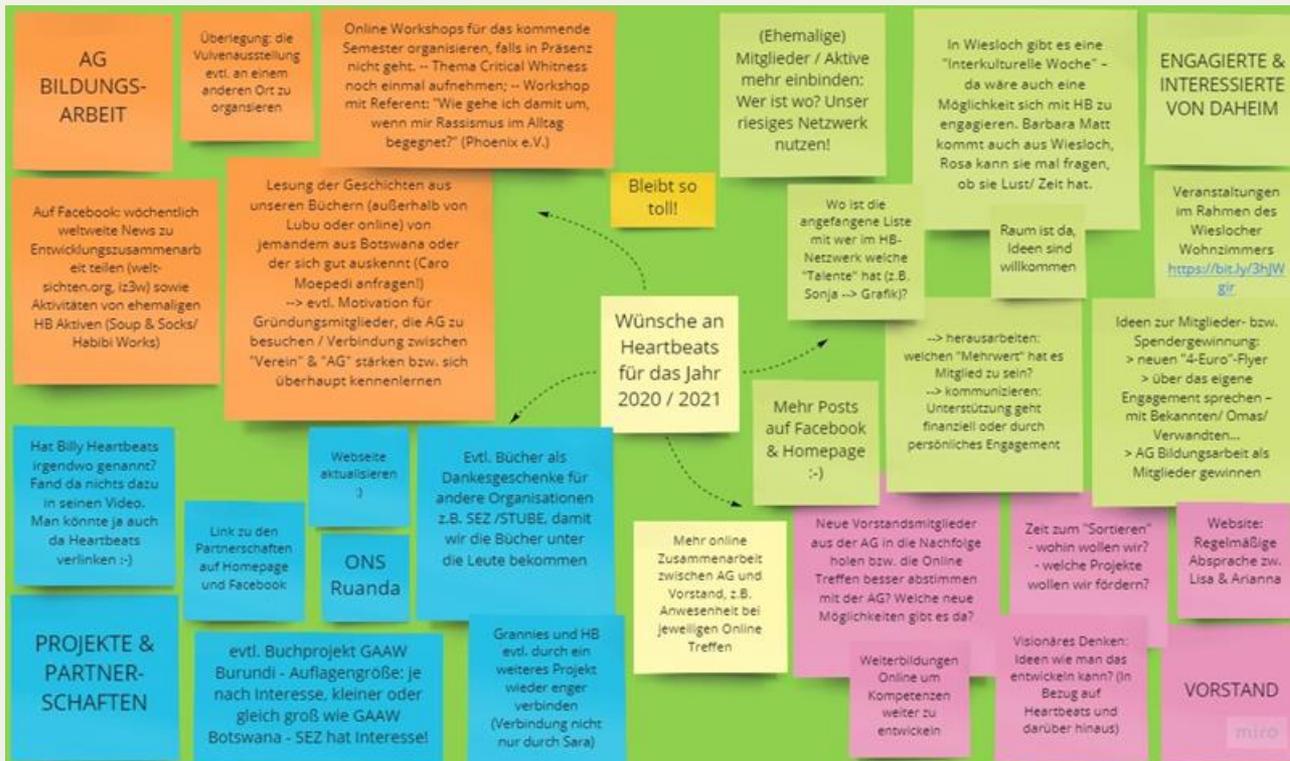
Online-Mitgliederversammlung 2/3

Abschließend tauschte sich der Vorstand mit der Bildungs-AG über aktuelle Projekte aus und es wurden Wünsche und Ideen für das kommende Vereinsjahr mithilfe des "miro" Online Tools zusammengestellt.



oben: Teilnehmerinnen der virtuellen Mitgliederversammlung

links: Wünsche und Ideen auf Online-Whiteboard



Online-Mitgliederversammlung 3/3

Die Feedback-Runde ergab, dass die Verwendung von “miro” für die Brainstorming Session besonders gut bei den Teilnehmenden angekommen ist und das Online-Format insgesamt geschätzt wurde.

Wir freuen uns jedoch auch darauf, wenn wir uns wieder persönlich treffen können.

Verfasser*in: Arianna Santagati

DIES HAT MIR GUT GEFALLEN!

- Euch alle zu sehen!
- NEUE GESICHTER zu sehen!
- Neue Leute im Vorstand
- alle mal wieder live gesehen zu haben :)
- miro
- Das miro tool
- Den Vorstand kennen zu lernen:)
- Online hat echt gut geklappt!
- Dass wir es zeitlich einhalten konnten
- mega gut vorbereitet! Hut ab!!!
- 8 Stunden Autofahrt gespart
- wie toll ihr beim brainstorming mitgemacht habt!!
- der Austausch und das gemeinsame Ideen Sammeln
- Mehr Menschen können von unterschiedlichen Orten teilnehmen! Auch nachhaltiger ohne Anreise ;-)
- guter zeitlicher Rahmen für Rückblick - nicht zu langatmig

Dies kann verbessert werden ...

- Mehr "Werbung" bzw. Menschen darüber informieren
- persönlicher Austausch/ Kennenlernen neuer Leute, evtl. als Programmpunkt / Speekdating (wenn möglich in Extra-Räumen, wie bei Zoom)
- Leute, wie Billy oder so einladen zu solchen Online-Veranstaltungen, dann können sie selbst zu ihren Projekten berichten

DIES HAT MIR NICHT GEFALLEN

- Dass das gemeinsame Essen ausfallen musste.

Generell vll weiterhin ab und zu online Versammlungen machen (eher zu bestimmten Themen einladen)...und breit dazu einladen!

Mehr Vorbereitung bzw. eine Vorlage für die Vorstandswahlen

Die Pausen waren gut bzw. gut verteilt

Feedback am Ende der virtuellen Mitgliederversammlung

Marketingaktionen ^{1/3}

Im Wintersemester 2020/21 entwickelte Vorstandsmitglied Lisa Richertz einen umfassenden Marketing Plan für Heartbeats e.V. und die Bildungs-AG. Unter den Hauptzielen des Plans zählte zunächst die Mitgliedergewinnung. Hierbei wurden nicht nur Mitglieder für den Verein, sondern auch für die Bildungs-AG gesucht. Außerdem sollte Reichweite generiert werden, um Aufmerksamkeit auf die Ziele und Werte des Vereins zu schaffen und auch somit Mitglieder zu gewinnen. Einmalige und wiederkehrende Spenden waren ebenfalls Ziel des Marketing Plans.

Die Umsetzung der Ziele wurde anhand unterschiedlicher Aktionen angegangen. Im Rahmen der “virtuellen Weltreisen”, die im Zeitraum vom November 2020 bis März 2021 stattfanden, wurde auf den Verein hingewiesen und die Projekte und Partnerschaften von Heartbeats wurden vorgestellt. Am Ende jeder Reise wurde erklärt, dass sowohl einmalige als auch wiederkehrende Spenden willkommen sind. Dafür wurden die Bankverbindung und die neue PayPal Verbindung des Vereins geteilt. Durch die PayPal Anwendung haben Unterstützer*innen eine weitere, schnelle Möglichkeit der Bezahlung.

Marketingaktionen *2/3*

Um die Ziele des Marketing Plans weiter zu verfolgen, erstellte Lisa einen Flyer zur Mitgliedergewinnung und Spendensammlung mit Informationen über die Projekte von Heartbeats e.V. Dieser wurde einmalig Mitte Dezember 2020 durch den E-Mail Verteiler und auf den Social Media Plattformen (Instagram und Facebook) geteilt. Sobald die Pandemie bedingten Einschränkungen im öffentlichen Leben gelockert werden, soll der Flyer gedruckt und in Ludwigsburg verteilt werden.

Im Dezember 2020 wurde außerdem ein Weihnachtspodcast von der Bildungs-AG aufgenommen, bei welchem am Anfang und Ende auf die Mitgliedschaft und auf Spendenmöglichkeiten verwiesen wurde.

HEARTBEATS E.V.

- Nachhaltige Entwicklung
- Interkultureller Austausch
- Soziale Gerechtigkeit
- Umweltbewusstsein

Werde ein Teil von Heartbeats!

Contact us

Facebook [Heartbeats e.V.](#)
Instagram [heartbeats.e.v](#)
Email heartbeats.e.v@googlemail.com

Marketingaktionen 3/3

Ein weiterer wichtiger Baustein des Marketing-Plans ist die Präsenz in den Sozialen Medien. Lisa erstellte dafür einen Instagram Account (@heartbeats.e.v) und ist für diesen verantwortlich, während Franziska Rampp für den Facebook Account verantwortlich ist. Alle Events, Flyer, etc. werden auf den Plattformen gepostet, zudem werden alle Aktionen auch auf WhatsApp geteilt, in E-Mail Verteiler versendet und an Einzelpersonen geschickt.

Besucht/Besuchen Sie uns:



<https://www.facebook.com/heartbeats.ev>



<https://www.instagram.com/heartbeats.e.v/>

*Verfasser*in: Denise Traub, Arianna Santagati*

Virtuelle Weltreise nach Ruanda 29.11.2020 ^{1/2}

Zum Ende des Jahres 2020 haben wir uns etwas ganz Besonderes ausgedacht. Wir wollten, auch wegen der Covid-19-Krise, Menschen trotzdem für verschiedene Länder begeistern und Einblicke gewähren. Wir haben uns also die „virtuelle Weltreise“ ausgedacht:

Eine interaktive Zoom Veranstaltung, bei der verschiedene Länder einmal pro Monat vorgestellt werden sollten. Den Anfang hat im November dann das Land Ruanda gemacht, indem sich AG- und Vorstandsmitglied Lisa zu der Zeit in ihrem Theoriesemester auch aufgehalten hat. Wir haben ein Video produziert, um tiefere Einblicke in Ruanda zu gewähren und hatten das Ziel einen interkulturellen Austausch zu fördern. Das Video kann man sich anschauen unter:

<https://youtu.be/DFdeosne6V4>



VIRTUELLE WELTREISE
-Ruanda-

Die **Heartbeats BildungsAG** der EH Ludwigsburg nimmt euch einmal im Monat mit auf eine **interaktive, virtuelle Weltreise**. Jeden Monat könnt ihr ganz entspannt von zu Hause **ein neues Land** auf verschiedene Weisen erkunden. **Insights, spannende Interviews und soziale Projekte** werden auf diesem Weg zu euch nach Hause gebracht.

29 NOVEMBER
15:00

Ihr wollt dabei sein?
Ohne Download und kostenfrei könnt ihr euch unter den folgenden Angaben bei **Zoom** einloggen
Meeting-ID 810 8117 6099
Sicherheitscode +3=dTa71

Einladung für die virtuelle Weltreise

Virtuelle Weltreise nach Ruanda 29.11.2020 *2/2*

In diesem Film kann man sehen wie verschiedene Familien in Ruanda leben und wie traditionelles, ruandisches Essen gekocht wird. Bei unserer Veranstaltung haben auf diesem Weg 40 Menschen einen tieferen Einblick erhalten. Nachdem wir uns gemeinsam den Film angeschaut haben, waren die Gründer von „Huria Charity“ zu Besuch und haben uns ihren Verein vorgestellt, welcher mit der benachteiligten Bevölkerungsgruppe der Batwa in Ruanda arbeitet. Es war sehr interessant zu sehen wie Entwicklungszusammenarbeit in Ruanda funktioniert und welchen Herausforderungen sich der Verein stellen muss. Zwischendurch wurden verschiedene ruandische Lieder abgespielt und hinterher haben die Gründer des Vereins und die Filmproduzentin noch Fragen beantwortet, die aufgekomen sind. Die Weltreise nach Ruanda war der Einstieg in eine wundervolle Reihe von der Bildungs-AG, die zum kulturellen Austausch zwischen Ländern beiträgt.

*Verfasser*in: Lisa Richertz*

Heartbeats-Winterpodcast 1/2

Für die dunklen Tage im Dezember hat sich die AG Bildungsarbeit von Heartbeats e.V. 2020 eine besondere Idee einfallen lassen:

Um auch ohne persönliche Treffen in diesem Jahr gemeinsam eine schöne Atmosphäre zu schaffen und zugleich mehr von den Partnerschaften des Vereins zu berichten, entstand in der Adventszeit ein Podcast mit spannenden Geschichten aus Botswana und Deutschland.

1. Episode am 06. Dezember 2020:

- Einleitung aus dem Buch „Geschichten aus aller Welt: Botswana“: *Kutlawano: Ubuntu in Botswana*
- 1. Geschichte aus „Geschichten aus aller Welt: Botswana“: *Keorapetse Charles: Musik ist meine Leidenschaft – Hip Hop in Botswana*



„Meine Mission ist es Hoffnung zu denen zu bringen, die die Hoffnung verloren haben. Menschen sollen niemals die Hoffnung verlieren.“

Heartbeats-Winterpodcast 2/2

Über drei Folgen hinweg konnten die Zuhörer*innen für jeweils etwa 10 Minuten die Bücher „*BONKUKU BARONA – Unsere Großmütter: Geschichtenerzählerinnen aus Botswana und Deutschland*“ und „*Geschichten aus aller Welt: Botswana*“ kennenlernen, die von der AG Bildungsarbeit normalerweise bei Veranstaltungen gegen einen kleinen Preis verkauft werden.

Vorgelesen wurden die Geschichten dabei von Mitgliedern der AG und jeweils an einem Sonntag im Dezember auf der Website von [Heartbeats e.V.](https://www.heartbeats-ev.de) veröffentlicht. Dort sind sie auch jetzt noch zu finden und stehen allen Interessierten ganzjährig zur Verfügung.

Verfasser*in: Emma Wolf



Virtuelle Weltreise in die Côte d'Ivoire am 16. Januar 2021 1/6

Unsere zweite Weltreise ging in die Côte d'Ivoire, die Elfenbeinküste, und wir präsentierten wieder in zwei Sprachen, dieses Mal auf Deutsch und Französisch. Durch die vorherige Weltreise nach Ruanda besaßen wir bereits einiges Know-How und wussten, an was wir bei der Organisation denken müssen und was wir verbessern können. Doch erst einmal: Wie kamen wir überhaupt auf die Idee, die Weltreise nach Westafrika in die Côte d'Ivoire zu planen? AG-Mitglied Franziska Rampp absolvierte ihren Freiwilligendienst 2017/18 mit der Diakonie Württemberg im Gesundheitszentrum „Centre SAS“ in Bouaké, einer Stadt im Zentrum der Côte d'Ivoire und hatte dadurch vor Ort einige Freundschaften geschlossen.

Durch den Deutschclub AREBO und den Städtepartnerschaftsverein Reutlingen-Bouaké knüpfte sie den Kontakt zum Musiker Ismael und seiner damaligen Gruppe „mandekan“. Deshalb wollten wir bei dieser Weltreise sowohl einen musikalischen Input als auch Einblicke in die ivorische Küche geben. Aufgrund der anhaltenden Pandemie-Bedingungen veranstalteten wir die Reise wieder via Zoom.



Virtuelle Weltreise in die Côte d'Ivoire am 16. Januar 2021 2/6

Wir lernten aber positiv auf die Online-Veranstaltungen zu blicken, denn nur so hatte die AG die Chance, Menschen aus der Côte d'Ivoire und aus anderen Teilen der Welt willkommen zu heißen.

Zu Beginn der Veranstaltung teilten wir den Flyer der Weltreise und spielten im Hintergrund ivorische Musik, nämlich „un enfant“ von den Künstlern „Les Patrons“ ab. Nach unserer Begrüßung gaben wir den Teilnehmer*innen die Möglichkeit, sich zu Wort zu melden und vorzustellen. Es war dann super schön zu hören, dass einige aus der Côte d'Ivoire, Ghana, Schweden, Ruanda und anderen Teilen Deutschlands zugeschaltet waren.



Es nahmen an die 40 Teilnehmer*innen an der Veranstaltung teil. Nach der Vorstellung des Vereins Heartbeats e. V. und der Bildungs-AG gaben wir anhand einer kleinen Powerpoint-Präsentation Einblicke in das Land, wo es liegt und welche Besonderheiten es aufweist wie z.B. die reichhaltigen Bodenschätze wie Kakao, Kaffee, Baumwolle, Kautschuk und Cashew.

Virtuelle Weltreise in die Côte d'Ivoire am 16. Januar 2021 3/6

Anschließend an die bildhafte Einleitung startete auch schon das Highlight des Nachmittags, das Live-Konzert der Band DreamAcoustic. Ismael stellte erst einmal sich und seine Kollegen vor. Die Gruppe besteht aus 6 Musikern: Ismael am Balafon, Seka Cedric an der Gitarre, Bony Landry am Bass, N'Cho Kodias Josias am Saxophon und an der Klarinette, Guepier am Djembe und Calebasse und Affi, der eigentliche Klarinettist, der an dem Tag nicht dabei sein konnte. Sie studieren alle Musik und Musikwissenschaft in Abidjan am INSAAC (Institut supérieur des arts et de l'action culturelle) und spielen hauptsächlich afrikanische Rhythmen und Akustik. Das erste Lied war eine Überraschung ihrerseits und zwar die Deutschland-Hymne. Wir mussten darüber alle sehr schmunzeln, da die Nationalhymne in vielen Ländern einen besonderen Stellenwert besitzt und bei Festlichkeiten gespielt wird und bei uns eher selten. Es erfreute uns aber sehr, da sie es als besonderes Geschenk mitbrachten. Weitere drei Lieder wurden vorgetragen, eines aus ihrer Sammlung, ein ivorisches Stück und natürlich eine Zugabe, die wir uns wünschten.

Virtuelle Weltreise in die Côte d'Ivoire am 16. Januar 2021 4/6

Auch wenn das Online-Konzert keinesfalls die Live-Version ersetzen kann, gab uns die Musik und ihr Gefühl des Miteinanders eine schöne Atmosphäre und wir konnten erkennen, dass die Musiker auch ihre Freude daran hatten. Dazwischen stellte Ismael die Instrumente vor und beantwortete Fragen. Es war ein sehr lebhaftes Miteinander und wir versuchten jegliche Verständnisschwierigkeiten zu überwinden, indem wir in Deutsch und Französisch übersetzten.



Screenshots vom Online-Konzert

Virtuelle Weltreise in die Côte d'Ivoire am 16. Januar 2021 5/6

Weiter ging es mit den kulinarischen Einblicken. Mahama, ein in Deutschland lebender Ivorer, stellte die Rezepte von Attieké, Fufu und frittierten Kochbananen vor. Die Rezepte-Sammlung zum Nachkochen kann über dieses Dokument heruntergeladen werden: <http://heartbeats-ev.de/wp-content/uploads/2021/01/Ivorische-Rezepte2.pdf>. Mahama erzählte wie Attieké zubereitet wird, woher wir in Deutschland die Couscous-ähnliche Speise bekommen, obwohl bei uns die Maniok-Wurzel nicht wächst. Außerdem zeigte er uns, wie Fufu mit Erdnuss-Soße gekocht und Kochbananen frittiert werden. Natürlich kann das getrocknete Attieké nicht das frische aus der Côte d'Ivoire ersetzen und das Fufu-Pulver nicht die gestampften Kochbananen, aber die afrikanischen Läden bieten zahlreiche Möglichkeiten, die eigene Küche mal aufzupeppen.



Virtuelle Weltreise in die Côte d'Ivoire am 16. Januar 2021 ^{6/6}

Die Weltreise neigte sich dem Ende zu und wir machten auf Spendenmöglichkeiten für Heartbeats e.V. aufmerksam und teilten den Link des YouTube Channels der Band DreamAcoustic: <https://youtu.be/RZguDRG2oco>. Dazu sind auch weiterhin Interessierte eingeladen, diesen anzuhören und zu abonnieren! Wenn die Gruppe DreamAcoustic einmal nach Deutschland reist, um vor allem in der Stadt der Städtepartnerschaft Reutlingen ein Konzert zu spielen, haben sie bereits einen Fan-Club.

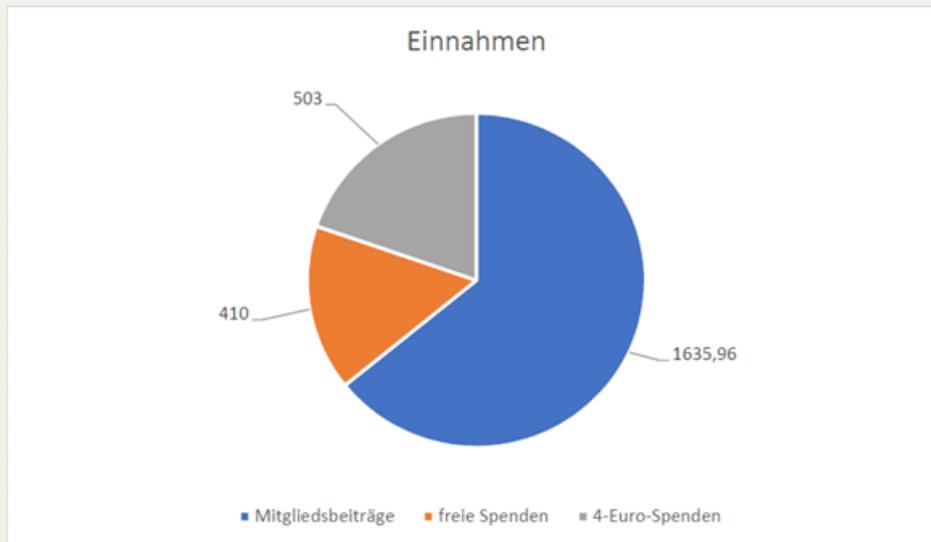


„Zu erfahren, dass du was online unternommen hast, was so interessant ist, dass so viele Menschen verbinden könnte [...] Und dass du sowas auf die Beine stellen kannst mit deinen Freunden, finde ich super und dass du sogar Ismael dazu eingebunden hast, finde ich wirklich toll. Vielen Dank für was du machst, ich bin sehr, sehr gespannt“ (so reagierte Coulibaly Adama, Mentor von Franzi und Deutschlehrer in Bouaké, als er von der Veranstaltung hörte).

Verfasser*in: Franziska Rampp

Überblick

Mit einem Kontostand von **10.203,16 Euro** startete Heartbeats e.V. in das Jahr 2020. Zum Jahresende betrug der Kontostand **10.100,83 Euro**. Die Einnahmen betragen im Jahr 2020 insgesamt **2.548,97 Euro**. Die Ausgaben lagen nur wenig höher bei **2.651,30 Euro**. Die AG Bildungsarbeit regelte ihre Finanzen weiterhin selbständig.



Einnahmen

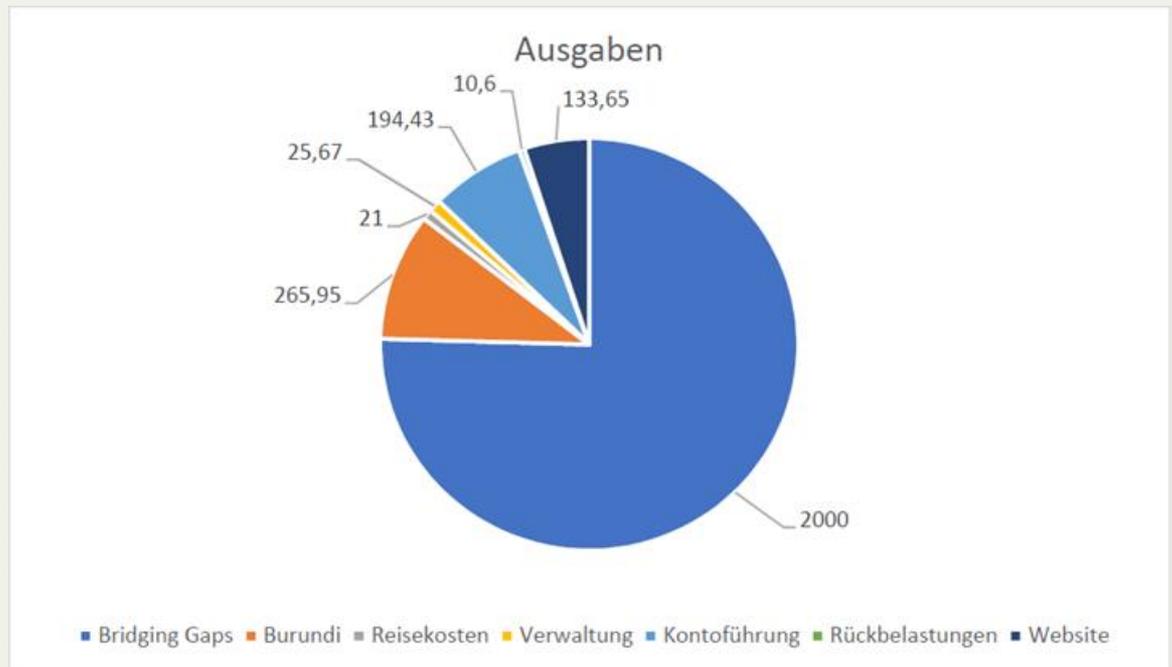
Die Mitgliedsbeiträge betragen im Jahr 2020 insgesamt **1.635,96 Euro**. Durch 4-Euro Spenden kamen zusätzlich **503 Euro** zusammen. Der von freien Spendern zur Verfügung gestellte Betrag betrug insgesamt **410 Euro**.

Ausgaben

Die Ausgaben im Jahr 2020 betragen insgesamt **2.651,30 Euro**, davon **2.265,95 Euro** für Projekte im Ausland.

Projekte

In Südafrika unterstützte Heartbeats e.V. den Verein Bridging Gaps e.V. ein weiteres Mal mit **2.000 Euro**. In Burundi unterstützte Heartbeats e.V. Billy Mbonyingingo mit seinem Videoprojekt „I'm able“ mit **265,95 Euro** in Form eines Laptops.



Sonstige Kosten

Die Kosten für Kontoführung betrugen insgesamt **194,43 Euro**. Für Rückbelastungen von fehlgeschlagenen Lastschrifteinzügen mussten wir **10,60 Euro** bezahlen. Für unsere Website wurden **133,65 Euro** ausgegeben. Zudem entstanden Verwaltungskosten in Höhe von **25,67 Euro**. Heartbeats e.V. übernahm die Fahrtkosten in Höhe von **21,00 Euro** für eine Referentin bei einer Veranstaltung der AG Bildungsarbeit.

Mitgliederentwicklung

Heartbeats e.V. besitzt am Jahresanfang 2021 **28 Mitglieder (+/-0)**. Hinzu kommen **9 4-Euro Spender_Innen (-2)**. Insgesamt **4 freie Spender_Innen** unterstützen Heartbeats e.V. zudem durch regelmäßige Beiträge.

Wir sind bestrebt, unsere Finanzen so gut es geht transparent zu halten und Euch/Ihnen Einblick zu geben, wie wir arbeiten, welche Entscheidungen wir treffen und was letztendlich mit dem Geld passiert. Bei Fragen, Ideen und Vorschlägen können Sie sich immer gerne an uns wenden.

*Verfasser*in: Johanna Knorr*

Shop

Sobald die Corona-Krise vorüber ist, wird die AG Bildungsarbeit ihre regelmäßigen Treffen und Aktivitäten wieder aufnehmen sowie weiterhin unsere Bücher (*Geschichten aus aller Welt. Botswana* und *Bonkuku Barona*), Postkarten aus Peru, Uganda und Tschechien, FairMail Postkarten und andere kleine Produkte gegen eine Spende anbieten.

Glückwünsche

Wir gratulieren Arianna Santagati-Dzikunu und Richard Dzikunu zu ihrer standesamtlichen Hochzeit.

Danksagungen

Einen herzlichen Dank wollen wir an alle (AG-) Mitglieder und Helfenden Händen aussprechen, die Aktionen und Veranstaltungen auf die Beine gestellt haben, Berichte für diesen Jahresrückblick geschrieben haben sowie all jenen, die Heartbeats auf anderer Art und Weise unterstützen! Danke für Ihr/Eurer Engagement, für Ihre/Eure Ideen und die investierte Zeit, fürs Mitgestalten und für den wertvollen Austausch!

Ihr/Euer Heartbeats-Team



FREUNDE HAND IN HAND

POSTADRESSE

Heartbeats e.V. c/o Hannah Hadaller
Danziger Straße 3,
D-71638 Ludwigsburg

EMAIL

heartbeats.e.v@googlemail.com

WEBSEITE & SOCIAL MEDIA

www.heartbeats-ev.de
www.facebook.com/heartbeats.ev

KONTO

Heartbeats e.V.
Sparkasse Vest Recklinghausen
KTO 902 142 55 BLZ 426 501 50
IBAN: DE36 4265 0150 0090 2142 55
BIC-/SWIFT-Code: WEL ADE D1 REK